



**Das Grössere Krancken-Buch, Sampt vorhergehender  
Fürbereitung Zu einem Seeligen End, P. Martini, Capucini**

**Martin <von Cochem>**

**Franckfurt am Mayn, 1689**

Das Grössere Krancken-Buch/ Denen Gesunden so wohl als Krancken sehr  
nützlich und nothwendig. Drainn auff Teutsch und Latein practicè an die  
Hand geben wird/ Wie man Denen Krancken die Sacramenten ...

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-60465](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-60465)

Das Größere

Krancken = Buch /

Denen

Gesunden so wohl als Krancken

sehr nützlich und nothwendig.

Darinn auff Teutsch und Latein practicè  
an die Hand geben wird /

Wie man

Denen Krancken die Sacramenten  
reichen und fürbetten /

Denen in Zügen ligenden mit Litanyen  
und Psalmen zu Hülff kommen /

Denen Sterbenden tröstlich beystehen  
und zuruffen /

Und Verurtheilten treulich zusprechen /  
und bis zum Tod beystehen solle.

Der ander Truck.

Gantz neu gestellt / und mit schönen Kupffern  
gezieret.

Darinn alles so kräftig / anmuthig und beweglich  
beschrieben / daß verhoffentlich mancher Sterbende  
hierdurch der Gefahr entrinnen / und die  
Seligkeit erlangen werde.

Durch

P. Martin von Cochem / Cap. Ord.

Ann Gratia & Privilegio S. Cesar. Majestatis.

Frankfurt am Mayn /

In Verlegung Joh. Melchior Bencard / Buchh.

M DC LXXXIX.



W  
tige  
die S  
begr  
von  
Kun  
sam  
mich  
ler D  
wär  
schre  
Wel  
Geis  
Dier  
bey  
fleiss  
bitte



## Vorrede dieses Buchs.

**B** schon man so wohl gro-  
 se als kleine Krancken  
 Bücher gnugsam in Hän-  
 den hat/ welche sehr kräft-  
 tige Gebett und Unterrichtungen für  
 die Krancke und Sterbende in sich  
 begreifen: Dannoeh/ weilen man  
 von dieser Matern/ als welche eine  
 Kunst aller Künsten ist/ nicht gnug-  
 sam schreiben und lehren kan/ hab ich  
 mich auß inständigem Begehren vie-  
 ler dahin vermögen lassen / gegen-  
 wärtiges Krancken- Büchlein zu be-  
 schreiben/und in Truck zu verfertigen.  
 Welches ich hiemit allen und jeden/  
 Geist- und Weltlichen / zu ihrem  
 Dienst demüthigst präsentire: und  
 bey den Krancken und Sterbenden  
 fleissigst zu gebrauchen inständig er-  
 bitte. Dan vielleicht mögten sie hierin  
 etwas

etwas finden / was sie in andern Büchern nicht gefunden: oder in einigen Gebettern einen Trost spüren / welchen sie in andern vielleicht nicht gespüret haben. Sonderlich deswegen / weil ich die Gebetter und Seuffzer dieses Buchs ganz einfältig / und so viel mir möglich ware / beweglich und anmuthig geschrieben habe. Es klagen zwar einige Buchführer über mich / daß ich diß mein Krancken-Buch auß den Ihrigen genommen / und / wie sie sagen / gestohlen habe. Ich aber beruffe mich auff die werckliche Prob / bittend / so wohl diese unbefugte Kläger / als alle redliche Gemüther / sie wollen diß mein Krancken-Buch gegen alle andere ablesen / und conferiren: so werden sie erkennen / und in der That spüren / daß mir derjenige Unrecht thue / welcher mich zu verschreyen suchet / als hab ich andern ehrlichen Authoren ihre Gebetter gestohlen. Was ich dan in diesem Buch geschrieben

geschrieben habe / das unterwerffe ich dem Urtheil der H. Catholischen Kir. chen / in deren Glauben ich zu leben und zu sterben begehre.



## Abtheilung dieses Buchs.

**E**rstlich wird nach den Morgens- und Abends- Gebettern erkläret / wie ein Krancker die H. Sacramenten der Beicht / Communion / und letzten Dehlung empfangen / und sein zeitliches und geistliches Testament machen solle.

Darbey auch der Modus administrandi Sacramenta zugesetzt ist / damit die Priester keine andere Agendam mit sich tragen dürfen.

In andern Theil seynd unterschiedliche Gebett und Seuffzer begriffen / so die Krancken selbst betten / oder jemand ihnen fürlesen solle.

Der dritte Theil begreiffet fünf Litanyen / und sieben Psalmen / so man für die in Zügen ligende betten solle.

Der vierte Theil begreiffet allerhand kräftige Seuffzer zu **G D E** / zum bittern Leyden / zu der

zu der Mutter Gottes / zum Schutz. Engel / etc.  
so man den Sterbenden zuruffen solle.

In dem fünfften Theil finden die Priester /  
so eine Malefiz. Person zum Gericht begleiten /  
eine kräftige Weiß / wie sie mit ihnen umgehen  
und sie trösten sollen.

Nach diesem ist ein Lateinisch Kranken.  
Büchlein / wie auch ein Benediction und Be.  
schwörungs. Buch zugesetzt / welches allen  
Seelsorgern und Geistlichen sehr nützlich / den  
gemeinen Leuten aber unnöthig ist. Deswe.  
gen es also getruckt ist / daß mans von dem  
Teutschen absondern / und alleinig  
kauffen könne.



Register

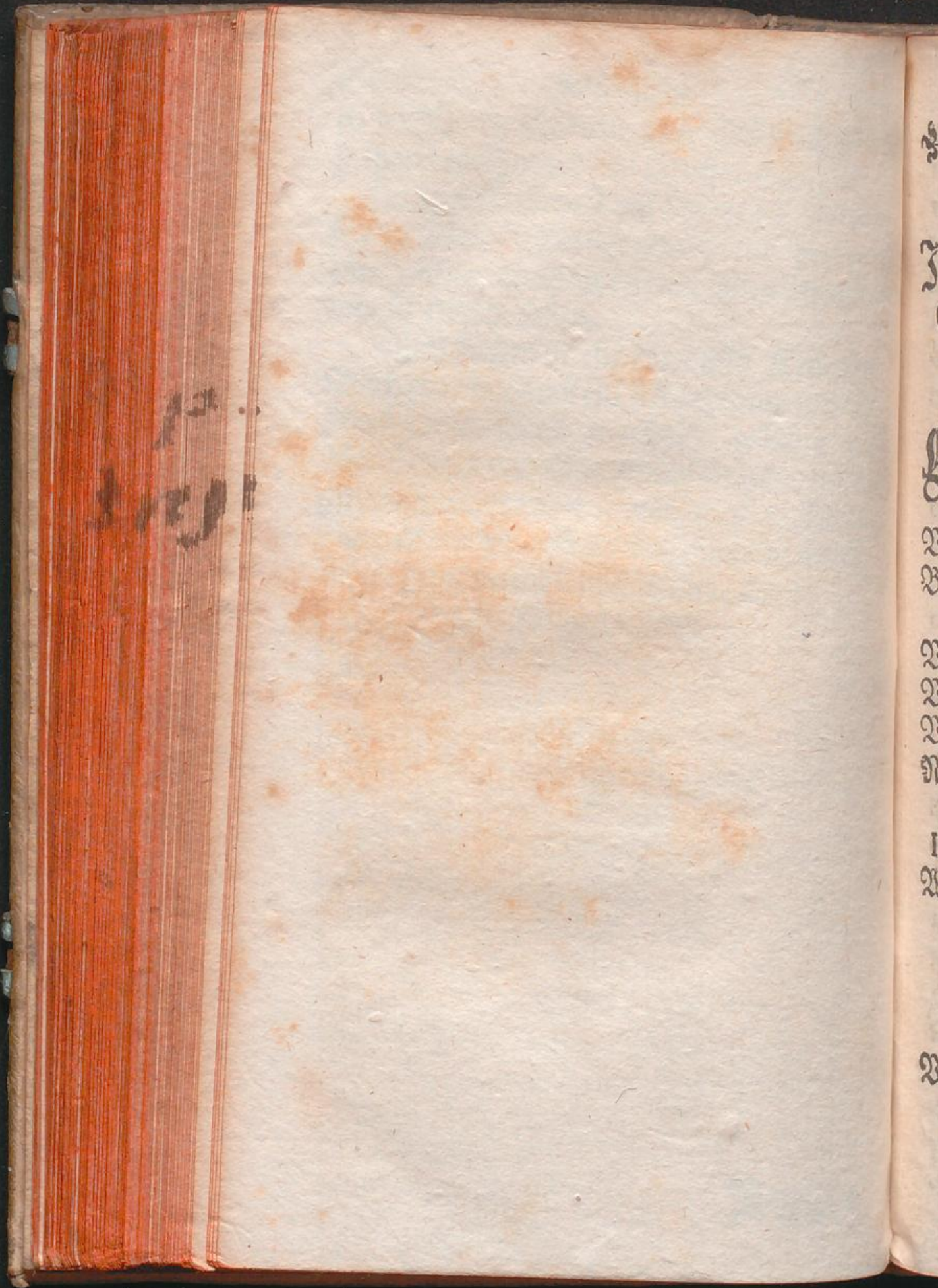
gelte.

tester/  
leiten/  
gehen

cken,  
Be,  
allen  
den  
gwe,  
m.

er





Fragment of text from the adjacent page, including a large initial letter and several lines of text.



## Register / derer

In diesem Krancken = Büchlein  
enthaltenen geistlichen Betrachtungen /  
Übungen / Gebettern  
und Seuffzern.

<b>E</b> Klährung von der Erschrecklichkeit und Bitterkeit des Todes / auch Gefähr- lichkeit der Anfechtungen.	pag. 17
Vondenen Anfechtungen in dem Tod.	28
Bewahrung wider die Anfechtungen in dem Tod.	35
Vonder Anschauung der bösen Geister.	37
Vonder Furcht der Höllen.	41
Von der Furcht des Urtheils.	52
Neun Unterricht = und Übungen / wie man sich zu einem seligen Tod bereiten soll:	67
I. Durch wahre Reu.	ibid.
Was die wahre Reu sey.	69
I. Übung / Reu und Leyd über die Sün- den.	72
II. Übung. Schmerzhliche Erinnerung und Anklagung des vorigen Lebens.	81
Versigelung solcher Anklagung.	91
III. Unterrichtung : Was eine läßliche Sünde sey.	95
X	III. Übung:

## Register.

III. Übung: Von Bereuung der läßlichen Sünden.	101
Versiegelung des Gebets.	107
IV. Übung / ist eine Auffopfferung der Verdiensten Christi / zu Gott dem Vatter.	111
V. Übung. Von der Glaubens-Bekantnüss.	121
Versiegelung dieser Bekantnüss.	125
VI. Übung. Von dem wahren Vertrauen zu Gott.	130
Versiegelung des Vertrauens.	138
VII. Unterrichtung. Wie man die Liebe Gottes üben soll.	140
Antrieb zur Liebe Gottes.	140
VII. Übung. Von der inbrünstigen Lieb zu Gott.	141
Versiegelung der Liebe.	148
VIII. Unterrichtung. Wie man das Leyden Christi betrachten soll.	149
VIII. Übung. Von Betrachtung des Leydens Christi.	152
I. Betrachtung. Was Christus am Delberg gelitten.	152
II. Betrachtung/ oder Erinnerung: Wie Christus für Annam / Caiapham/ Pilatum und Herodem geführet worden.	155
III. Be	

Register.

- III. Betrachtung oder Erinnerung; Wie Christus gezeisset und gekrönet worden. 158
- IV. Betrachtung oder Erinnerung. Wie Christus dem Volck gezeigt / zum Tod verurtheilt / und zum Berg Calvaria geführt wird. 162
- V. Betrachtung oder Erinnerung. Wie Christus gecreuziget / und mit dem Creuz auffgerichtet worden. 165
- VI. Betrachtung oder Erinnerung. Wie Christus an dem Creuz hangt / und stirbt. 168
- VII. Betrachtung oder Erinnerung. Von dem Mitlenden / so Maria über ihrem Sohn gehabt. 182
- IX. Unterrichtung. Wie man die Heiligen Gottes umb ein seliges End anrufen soll. 185
- Drey kräftige Gebett / umb ein gnädiges Urtheil. 187
- I. Gebett. *ibid.*
- II. Gebett. 188
- III. Gebett. 190
- Kräftiges Gebett / umb Bewahrung für der Höllen. 191
- Inständige Bitt / umb Erlangung der Seligkeit. 193

## Register.

Herkliche Bitt zu Maria.	194
Von den VII. Schmerzen Mariä / umb ein seliges End.	197
Inbrünstige Bitt / umb ein seliges End.	198
Befehlung des Geistes / von Gefunden und Krancken ofte zu sprechen.	200
Gebett zu den Heiligen / so unter dem Creutz gestanden seynd.	ibid.
Ein anders zu gemeldten Heiligen.	201
Zu St. Joseph.	202
Gebett zu dem Namen JESU / umb Hülf in Todes Nothen zu erlangen.	ibid.
Zu St. Barbara.	203
Zu seinen heiligen Patronen / umb Hülf in Sterbens Noth.	204
Zu den jenigen Heiligen / so einen schwehren Tod gehabt haben.	205
Zu allen lieben Heiligen.	206

## Der erste Theil.

Wie ein Krancker Morgens und Abends sich Gott befehlen / und die H. Sacramenten würdiglich empfangen soll.	217
Morgens Gebett eines Krancken.	217
Zum Schutz Engel.	ibid.
Rund mit Gott.	218
Abends Gebett.	219
Zum Schutz Engel.	ibid.

Schlaf

Register.

194	Gebett zum Schutz Engel.	318
umb em	Schutz-Gebett eines Kranken.	320
197		
198	<b>Der dritte Theil.</b>	
den und	Von den Litaneyen und Psalmen.	325
200	Wie man für die in letzten Zügen ligende bet-	
Creutz	ten soll.	325
ibid.	I. Litaney / von dem süßen Namen <b>IESU</b> .	
201	326	
202	Collect / oder Gebett.	330
Hülff	Gebett zu dem Namen <b>IESU</b> / der vorigen	
ibid.	Collect zu zusehen.	331
203	II. Litaney / von dem Leyden Christi.	233
Hülff in	Collect / oder Gebett.	339
204	Sieben Gebett / zu Ehren der sieben Wort	
wehren	Christi am Creutz.	ibid.
205	III. Litaney / von der Mutter Gottes.	341
206	Collect / oder Gebett.	346
	Befehlung zu Maria / dem vorigen Gebett bey-	
	zusehen.	347
ds sich	IV. Litaney / von den Schmerken Mariä.	347
menten	Collect / oder Gebett.	353
217	Sieben Gebett / von den sieben Schmerken	
217	Mariä.	354
ibid.	V. Litaney von allen Heiligen.	356
218	Collect / oder Gebett.	365
219	Gebett zu allen Heiligen / nach dem vorigen	
ibid.	zu sprechen.	ibid.
Schlaf	Sieben	

## Register.

- Sieben Psalmen / für die in Todes- Noth  
lang Ligende / von denen Umbstehenden  
sprechen. 367
- I. Psalm; Darinn man GOTT seine Ar-  
migkeit klaget. 368
- II. Psalm/ darinn man sich anklaget wegen sei-  
ner Sünden. 369
- III. Psalm / darinn man Verzeyhung seiner  
Sünden begehrt. 371
- IV. Psalm/ darinn man begehrt / daß sein Ge-  
bett erhöret werde. 373
- V. Psalm/ darinn man eifferiger bittet/ erhöret  
zu werden. 374
- VI. Psalm/ darinn man begehret / von seinen  
Feinden erlöset zu werden. 376
- VII. Psalm / darinn man seine Hoffnung  
GOTT richtet. 378
- Auffopfferung/ für den Kranken. 380

## Der vierte Theil.

- Wie man denen Sterbenden beystehen und  
tröstlich zuruffen soll. 383
- Ben Auffweisung des Creuzes. 384
- Anmuthiger Gruß und Kuß zu allen Gliedern  
des gecreuzigten Christi. 385
- Zu GOTT dem Vatter/ bey Auffweisung des  
Creuzes. 388
- Zur Darreichung eines Maria- Bildes. 390

Register.

Schlaf, Gebettlein.	ibid.
Unterricht von der Beicht.	220
Gebett vor der Beicht.	221
Gebett nach der Beicht.	224
Communion, Gebetter.	225
Grüßlein zum H. Sacrament.	226
Ad RR. DD. Parochos.	ibid.
Modus ministrandi Viaticum.	ibid.
Erinnerung des Priesters an den Kran-	
cken.	227
Gebett vor der Communion.	229
Gebett nach der Communion.	235
Von der letzten Dehlung.	238
Modus ministrandi Sacramentum extremæ	
• Uctionis.	239
Gebett vor der letzten Dehlung.	242
Gebett nach der letzten Dehlung.	252
Benedictiones super Infirmos.	254
Wie ein Krancker sein zeitlich, und geistliches	
Testament machen soll.	259
Von den Seel-Messen.	263
Intention / zu welcher man solle Messß hören /	
lesen und lesen lassen.	266
Geistliches Testament von Krancken und Ge-	
sunden zu sprechen.	272
Verfigelung des Testaments.	278



## Der ander Theil.

Von unterschiedlichen Gebettern eines Kranken und Sterbenden.	281
Gebett umb Gesundheit.	ibid.
Gebett zu Christo / umb Erlangung voriger Gesundheit.	282
Gebett zu der Mutter Gottes / umb Erlangung voriger Gesundheit.	284
Gebett umb Standhaftigkeit.	286
Ermahnung zur Gedult.	287
Gebett umb Gedult in der Kranckheit zu erlangen.	291
Dancksagung zu Gott / wegen überschickter Kranckheit.	293
Herzliche Dancksagung / wegen aller empfangener Wohlthaten.	294
Vereining zum Tod / und Erinnerung an den Kranken.	299
Resignation in den Tod.	300
Resignation in den Göttlichen Willen.	303
Resignation / das Jeggfeuer zu leyden.	308
Seuffzer zu Jesu in der Kranckheit.	310
Seuffzer zu Maria.	311
Gebett zu S. Joseph.	312
Gebett zu S. Barbara.	314
Gebett zu allen Heiligen.	315
Gebett zu denen vierzehnen Nothhelffern.	317
Gebett	

## Register.

	Zur Darreichung der Kerken.	390
	Begierde bey Jesu zu seyn.	392
Kranck	Etliche Fragen / so man dem Krancken für-	
281	halten soll.	395
ibid.	Seuffzer dem Sterbenden zu zuruffen.	397
voriger	Seuffzer zu G. D. t.	ibid.
282	Seuffzer zu Christo.	398
angung	Seuffzer zu dem Leyden Christi.	400
284	Seuffzer eines Sterbenden.	403
286	Seuffzer zu der Mutter G. D. t. es.	406
287	Zum Schutz Engel.	408
it zu et	Admonitio ad Sacerdotem.	411
291	Drey Gebett / so von denen Umstehenden sol-	
Wichter	len gebetten werden / wan der Krancke mit	
293	dem Tode ringet.	412
mpfan	Segen / so über den Krancken soll gesprochen	
294	werden.	414
an den	Noch ein anderer Segen.	ibid.
299	Ein Gebett / wan die Seele bald scheiden will /	
300	von denen Umstehenden zu sprechen.	415
303	Befehlung einer außfahrenden Seel.	415
308	Psalm für die Abgestorbene.	416
310	Gebett für die Abgestorbene.	417
311		
312		
314	<b>Der fünffte Theil.</b>	
315	Weiß und Manier / mit Malefiz- Personen	
317	umbzugehen.	419
Gebett	Seuffzer eines Gefangenen.	421
		De

Register.

De Captivi Confessione.	421
De Rei Eductione.	424
Gebett/ so man zu dem Gericht gehet.	426
Gebett/ zur Bindung der Händen.	430
Nach der Bindung.	ibid.
Gebett in der Aufsführung.	434
Küssung der Fünff Wunden.	439
Zum Kuß der rechten Hand.	ibid.
Zum Kuß der lincken Hand.	ibid.
Zum Kuß des rechten Fuß.	ibid.
Zum Kuß des lincken Fuß.	440
Zum Kuß der Seiten - Wund.	440
Benedictio Vini.	ibid.
Zum ersten Truncel.	441
Zum andern Truncel.	ibid.
Zum dritten Truncel.	ibid.
Drey Fußfäll.	442
Der erste Fußfall.	ibid.
Der ander Fußfall.	ibid.
Der dritte Fußfall.	443
Gebett/ nahe bey der Walstatt zu sprechen.	443
Weiß/ Keu und Leyd zu erwecken.	448
Nach der Beicht.	449
Zur Bindung des armen Sünder.	ibid.
Zur Bindung der Augen.	450
Zur Entblösung des Halses.	ibid.
Seuffzer.	452

Ende des Registers.

Der

421  
424  
426  
430  
ibid.  
434  
439  
ibid.  
ibid.  
ibid.  
440  
440  
ibid.  
441  
ibid.  
ibid.  
442  
ibid.  
ibid.  
443  
443  
448  
449  
ibid.  
450  
ibid.  
452

Der

W

W

W

W

W

W

ber

se

dei

gan

sich

zo

ich

ber

wa

ist.

dir

sen

die

wa

daf

und

W